

# Das Märchen von den hohen Energiepreisen

Oder

## Der umgedrehte Spieß

Von Claudio Schäl

Es war einmal vor noch gar nicht so langer Zeit und in einem gar nicht so fernen Land.

Da herrschte ein fürchterlicher Drache über mehr als 80 Millionen Menschen.

Einige fragen sich nun vielleicht, wie nur ein Drache über 80 Millionen Menschen herrschen kann.

Nun es war ein besonderer Drache.

Dieser Drache hatte über 800 Köpfe. Und jeder Kopf war in der Lage für sich zu denken und gewisse Entscheidungen selbst zu treffen.

Jeder dieser Köpfe hatte sein Revier und die größten Köpfe hatten natürlich die größten Reviere.

Selbstverständlich hatten auch alle Köpfe einen Namen wie zum Beispiel Wattenquall, Geon, Erwece und Renbewe.

Das sind natürlich komische Namen, aber das ist ja auch nur ein Märchen.

Die Menschen jedenfalls verehrten und fürchteten ihre Drachen(köpfe). Und hätten sie sicher noch mehr gefürchtet, wenn sie gewußt hätten das es insgesamt über 800 davon gab.

Sie hätten sich sicher weniger gefürchtet, wenn sie gewußt hätten, dass auch der Drache einen Herrn hatte.

Dies war der mächtige Zauberer Staahaat. Er gab dem Drachen die groben Regeln vor und da ihm die Menschen sein liebstes Spielzeug waren, hatte er die Drachen verpflichtet und gezwungen den Menschen Licht und Wärme zu geben.

Die Drachen durften schalten und walten, aber Licht und Wärme mussten sie geben.

Jeder Drachenkopf, selbst der Dümme, wußte um den Wert dieses Geheimnisses und so erfuhren die Menschen viele hundert Jahre nichts davon.

Aber auch Drachen sind in tiefster Seele Wesen mit ziemlich menschlichen Eigenschaften.

Und so wollte ein jeder mehr sein als er war und mehr haben als er besaß.

Die Großen verachteten die Kleinen und prahlten mit ihrem Besitz.

Und in dieser Stimmung war es nur natürlich, dass jeder Drache nach und nach größere Opfer von seinen Menschen verlangte und die Menschen immer größere Schwierigkeiten hatten, die Opfer zu bringen.

Um die immer größer werdenden Opfer leisten zu können, verzichteten die Menschen soweit es möglich war. Das Geld für Träume wurde immer knapper.

Statt zwei Wochen All Inclusive am anderen Ende der Welt gab es Urlaub auf Balkonien. Statt Marke kaufte man bei Discountern. Statt Taschengeld und guter Bildung bekamen die Kinder 400,-- Euro – Jobs. Auch die Eltern mussten sich Nebeneinkünfte suchen und so wurden die Lebensbedingungen immer schlechter und schlechter

Die Menschen diskutierten nicht mehr darüber, was sie am Wochenende erleben wollten oder wie der letzte Skiausflug war sondern wohin das ganze noch führen sollte.

Die meisten Menschen glaubten, die Spirale nach unten sei nicht mehr aufzuhalten.

Doch eines Tages, kurz nachdem in den Nachrichten mitgeteilt wurde, dass mit der nächsten Abrechnung wieder ein größeres Opfer gebracht werden müsse. Geschah etwas wunderbares.

Ein holder Jüngling nahm all seinen Mut zusammen, griff sich eine spitze Eisenstange und zog aus, den Drachen zu töten.